

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 89 (1980)
Heft: 1

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHES ROTES KREUZ



Nr. 1 1. Januar 1980

89. Jahrgang

Verlag

Schweizerisches Rotes Kreuz
Rainmattstrasse 10, 3001 Bern
Telefon 031 66 71 11

Redaktion

Esther Tschanz

Mitarbeiterin für die Gestaltung

Margrit Hofer

Jahresabonnement Fr. 18.–,
Ausland Fr. 24.–, Einzelnummer Fr. 2.50
Postcheckkonto 30-877
Erscheint alle 6 Wochen

Administration und Druck

Vogt-Schild AG, Druck und Verlag
Dornacherstrasse 39, 4501 Solothurn 1
Telefon 065 21 41 31, Telex 349 146

Inseratenverwaltung

Vogt-Schild AG, VS-Annoncen
Kanzleistrasse 80, 8026 Zürich
Telefon 01 242 68 68, Telex 55 426

«Wenn du gestattest, wünsche ich dir, was sich alle Menschen wünschen:
ausreichend Arbeit und ausreichend Kraft, sie zu tun.» (R. Kipling)

Gewöhnlich wünscht man sich gegenseitig zum Jahreswechsel Glück und meint damit Verschonung von Schicksals-schlägen, Gesundheit, Erfolg in der Liebe, Geld, Karriere, Vergnügen. Aber Arbeit? Heute ja, da kann auch der Wunsch «genügend Arbeit» sehr angebracht sein. Aber ich zweifle, ob Kipling – der Verfasser des «Dschungelbuchs» – sich mit dem zitierten Satz an einen arbeitslosen Freund wandte.

Genügend Arbeit: Es gibt ja Leute, die ihr gutes Einkommen haben, ohne sich stark darum bemühen zu müssen. Was tun sie aber? Sie suchen sich «Arbeit», die dann allerdings nicht so heißt, sondern vielleicht Golfspielen, Memoiren schreiben, einen Verein leiten, Politik treiben, Entdeckungsfahrten unternehmen usw. Der Mensch braucht Beschäftigung zu seinem Wohlbefinden, oder besser gesagt: eine Aufgabe, eine Herausforderung. Der zweite Teil des Wunsches ist ebenfalls wichtig: Genügend Kraft zu haben, das zu tun, was man aus Berufung oder Notwendigkeit tun möchte oder sollte.

Wann könnte denn die Kraft fehlen? Da sind zum Beispiel körperlich ange-schlagene und depressive Personen; für sie bedeutet jede Leistung eine zusätzliche Anstrengung. Ihnen gilt der Wunsch «Arbeit und genügend Kraft» ganz besonders. Ich denke aber auch an über-lastete Mütter, an Pfarrer, Ärzte, die einen viel zu grossen Kreis betreuen sollten. Ich denke an unsere Magistraten und an alle, die eine schwierige undankbare Aufgabe für das Gemeinwohl an-vertraut erhalten oder aus eigenem Antrieb übernommen haben. Ich denke an Dichter und Künstler, die sich oft ihre Werke neben einem Broterwerb hart abringen müssen, und an Wissenschaftler in vorgerücktem Alter, die ihre lang-jährigen Forschungen noch aufarbeiten möchten, um sie nutzbringend zu machen. Alle benötigen viel Kraft, seelische und körperliche Widerstandskraft. Darum, wenn Sie gestatten, liebe Leser, sei mein Wunsch zum Jahresanfang: Ausreichend Arbeit und ausreichende Kraft, sie zu tun!

E.T.